



Nutzungsbestimmung: Dieses Dokument ist ausschließlich für den nicht-kommerziellen und persönlichen Einsatz in Forschung und Lehre bestimmt. Eine Vervielfältigung dieses Dokuments ist außerhalb des Einsatzes in Forschung, Weiterbildung und Lehre nicht gestattet. Die Quellenangabe und Urheberhinweise müssen stets auf dem Dokument verbleiben. Es werden keine Eigentumsrechte mit der Benutzung des Dokumentes übertragen. Eine Nutzung zu Veröffentlichungszwecken ist ausschließlich mit der Genehmigung des Fallarchives der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gestattet. Die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte sowie die Veröffentlichung durch Dritte ist untersagt. Sie erklären sich mit der Nutzung des vorliegenden Dokuments dazu bereit, alle datenschutzrechtlichen Bedingungen und Nutzungsbestimmungen anzuerkennen und zu wahren.

Titel: „...dann fängt sie sich halt eine...“ (99A_0065)

Autor*in: anonym (Falleinreichung durch Zentrum für Lehrer*innenbildung, MLU)

1 **Wer?** Workshopleiterin (L), Gruppe von Schülerinnen und Schülern: S1, S2, S3 und S4

2 **Wo?** Lesben- und Schwulenverband

3

4 **Situation:** Es findet ein Workshop des Bildungs- und Sozialwerk des Lesben- und Schwulenverband mit
5 den Schülerinnen und Schülern einer 10. Klasse im Rahmen der Schulsozialarbeit statt. Es findet ein
6 Brainstorming zum Thema Beziehung statt. Die Workshopleiterin (L) schreibt die von den Schülerinnen
7 und Schülern genannten Begriffe an die Tafel.

8

9 S1: „Respekt.“

10 L: „Was bedeutet das für dich, voreinander Respekt in einer Beziehung zu haben?“

11 S1: „Also meine Freundin muss echt Respekt vor mir haben. Ja und wenn sie das mal nicht hat, dann
12 fängt sie sich halt eine und dann geht`s weiter.“

13 L: „Dürfte deine Freundin dich denn auch schlagen, wenn sie findet, dass du keinen Respekt vor ihr
14 hast?“

15 S1: „Nee, das ist ja falschrum. Wissen Sie, eine Frau schlägt nie einen Mann, aber andersrum muss es
16 halt mal sein. Das ist ja auch nicht böse gemeint, aber es geht halt nicht immer anders. Und wenn sie
17 sich dann wieder eingekriegt hat, ist ja auch alles okay.“

18 L: „Hast du denn schon mal gehört, dass im Grundgesetz steht, dass Männer und Frauen
19 gleichberechtigt sind?“

20 S1: „Nö.“

21 L: „Und was soll das bewirken, wenn du deine Freundin schlägst?“

22 S1: „Na, wenn sie sich benimmt, muss ich das ja auch nicht machen.“

23 L: „Und wie sieht das aus, wenn sie sich gut benimmt?“

24 S1: „Sie muss halt machen, was ich ihr sage und einfach nett sein.“

25 L: „Wie seht ihr anderen das? Ist es in Ordnung, wenn man seinen Partner immer mal schlägt, damit
26 er Respekt hat.“



- 27 S2: „Ne, das geht echt gar nicht, ey.“
- 28 S3: „Ich find`s ja ok, wenn einem das im Bett gefällt, aber ansonsten soll man halt einfach reden und
29 nicht gleich zuhauen.“
- 30 S4: „Und sonst staut sich das auch nur an und irgendwann liebt man sich dann gar nicht mehr.“
- 31 L: „Danke für eure Meinungen. S1, wie sieht`s aus, willst du nochmal darüber nachdenken?“
- 32 S1: „Ja, kann ich machen.“